

## Ein gutes Wort für den Tag

30. April 2024, Dienstag · Karl Döcker

Feste feiern heißt **Antwort** geben  
auf ein Ereignis, auf Erlebtes,  
privat oder gesellschaftlich.  
Feste feiern heißt die Erinnerung wachhalten,  
heißt auch **Verantwortung** wahrnehmen.

„Feste, die nur von Menschen gemacht sind, kommen und gehen.  
Sie verlieren langsam ihre Farbe und geraten eines Tages wieder  
in Vergessenheit.

Das wahre Fest, das jedes Mal, wenn es gefeiert wird, die Welt  
verändert, ist von Gott gemacht. Denn in diesem Fest feiert und  
erinnert der Mensch die Taten Gottes.

Er feiert sich nicht selbst, seine Träume, Ideen und Stimmungen.  
Er feiert, was Gott getan hat, er schaut die Taten Gottes – und nur so  
kann er sich selbst vergessen, ein anderer werden und eben dadurch  
die wahre Freude finden.“

Gerhard Lohfink in:

„All meine Quellen entspringen in dir“

Verlag Herder, Freiburg 2023

gefunden von Karl Döcker in CiG 6/24